

Jungen 19 Bezirksliga RR G2

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) : TSG Gießen-Wieseck
Sonntag, 10.03.2024, 11:00 Uhr

Großer Jubel beim TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) – 8:2 Heimerfolg

Im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga RR G2 traf der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) am Sonntag, den 10. März im 6. Saisonspiel auf die TSG Gießen-Wieseck. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 24:11 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Schubert und Orhan. Erstaunlich war, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Schubert / Orhan ihren Gegner Ihm / Eckhardt beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Dabia / Gerk bei ihrem 3:1 gegen Hedtrich / Liberator doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bastian Schubert gelang es, Sean Brian Eckhardt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Zwischenzeitlich musste Kaan Orhan zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jonas Ihm aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Zwischenzeitlich musste Shadi Dabia zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Yannick Liberator, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Samuel Hedtrich war für Jonas Gerk schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) und der TSG Gießen-Wieseck. Ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Bastian Schubert indes letztlich an der Hand, um sich gegen Jonas Ihm durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Kaan Orhan bezwang anschließend Sean Brian Eckhardt in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Wenige Chancen hatte dagegen wenig später Shadi Dabia beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Samuel Hedtrich, so dass Hedtrich seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Jonas Gerk gegen Yannick Liberator. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gerk nun bei 1:1, während Liberator bislang 0 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) am 17.03.2024 gegen den TTC Salmünster 1950 (J15) möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.03.2024 gegen den TV 1892 Hailer (J15) einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15)

Doppel: Schubert / Orhan 1:0, Dabia / Gerk 1:0

Einzel: B. Schubert 2:0, K. Orhan 2:0, S. Dabia 1:1, J. Gerk 1:1

TSG Gießen-Wieseck

Doppel: Ihm / Eckhardt 0:1, Hedtrich / Liberator 0:1

Einzel: J. Ihm 0:2, S. Eckhardt 0:2, S. Hedtrich 2:0, Y. Liberator 0:2